

Archiv 34.03  
Geschäft 2017-186  
Status öffentlich  
Stossrichtung 2 Sicherheit und Begegnung / keine 2. Stossrichtung

gemeinde bassersdorf  
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 14. November 2017

## **Einzelne Strassen und Wege Werterhaltung Breitstrasse – Begegnungszone Schlussabrechnung**

### **Ausgangslage**

Auf Antrag des Gemeinderates bewilligte die Gemeindeversammlung vom 14. März 2006 die Umsetzung der Begegnungszone im Zentrum, welche auch Bestandteil des kommunalen Gesamtverkehrskonzeptes war. Ziel war es, einen öffentlichen Strassenraum zu gestalten, welcher die Verkehrssicherheit und die Attraktivität der Ortsbildgestaltung erhöht. Die Realisierung wurde im Jahr 2009 abgeschlossen, von der Ausführung ausgenommen wurde der Postplatz. Dieser grenzt direkt an die neue Zentrumsüberbauung und den projektierten Dorfplatz und stellt somit höhere Ansprüche an die Gestaltung.

Die ursprüngliche angedachte Erweiterung der Begegnungszone, Abschnitt Postplatz bis Einmündung Im Lindenaicher, in die bereits realisierte Begegnungszone sowie im Kontext zum neu geplanten Dorfplatz, wurde mit der Genehmigung des Projektkredits an der Sitzung vom 20. Dezember 2011 durch den Gemeinderat unterstützt. Monate später, mit Beschluss vom 26. Juni 2012, hat sich die Gemeindeversammlung zur flächendeckenden Umsetzung von Tempo 30 in Wohnquartieren entschlossen. Dieser Entscheid führte dazu, dass die gesamte Breitstrasse, als Wohnquartierstrasse in die Tempo-30-Zonen aufgenommen wurde. Entsprechend mussten die veränderten Anforderungen in dem bereits in Auftrag gegebenen Bauprojekt berücksichtigt werden.

Die neue Zentrumsüberbauung sowie der neu geplante Dorfplatz wurden 2014/2015 abgeschlossen, folglich war die Sanierung Breitstrasse-Begegnungszone, im Abschnitt Postplatz bis Einmündung Lindenacher, gemäss Werterhaltungskonzept der Gemeinde Bassersdorf im Jahr 2014/2015 vorgesehen. Entsprechend wurde das Projekt in der Budgetphase berücksichtigt und im Voranschlag der Investitionsrechnung 2014/2015 eingestellt.

Im Abschnitt Breitstrasse bis Einmündung Lindenacher mussten Sanierungsarbeiten an den Entsorgungsinfrastrukturen ausgeführt werden. Die bestehende Kanalisationsleitung aus den 40er Jahren hat ihre Gebrauchsdauer erreicht und mussten entsprechend ersetzt bzw. saniert werden. An den Leitungsnetzen wurden zusätzlich Anpassungen erforderlich. Im Zuge dieser Sanierungsarbeiten wurde auch an den Strassenoberflächen die notwendigen Sanierungsmassnahmen ausgeführt sowie die Gestaltung des Postplatzes in Abstimmung mit dem vorgängig erstellten Dorfplatz, in Angriff genommen.

## **Ausgeführtes Projekt**

Das ausgeführte Bauprojekt von dem Ingenieurbüro ewp AG, Effretikon, datiert vom 5. September 2014, umfasste die Sanierung der Breitistrasse-Begegnungszone, Abschnitt Postplatz bis Einmündung Im Lindenacher.

### Strassensanierung

Das Bauprojekt umfasste die Sanierung der Fahrbahn der Strasse sowie die Gehwege Postplatz und Breitistrasse, insgesamt ca. 2'400 m<sup>2</sup>. Die vorhandenen Randabschlüsse und der gesamte Belagsaufbau wurden ersetzt, die bestehende Fundationsschicht konnte im Bereich der Breitistrasse beibehalten werden. Im Bereich des Postplatzes musste die Fundationsschicht ersetzt werden. Die Gefällsverhältnisse wurden wo möglich übernommen und zum Dorfplatz hin optimiert und angepasst. Im Rahmen der bereits flächendeckend eingeführten Tempo-30-Zonen in der Gemeinde Bassersdorf, wurden zusätzliche Massnahmen für die Verkehrsberuhigung in der Breitistrasse vorgesehen. Die Ausführungsplanung wurde mit der Kantonspolizei im Detail definiert und entsprechend genehmigt. Ausserdem wurden im ganzen Abschnitt die Kandelaber der öffentlichen Beleuchtung ersetzt.

### Gestaltung Postplatz

Die Gestaltung des Postplatzes wurde optimal im Kontext zum Dorfplatz und der bereits bestehenden Begegnungszone angepasst. Die bestehende Situation wurde weitgehend belassen und mit Grünflächen, Bäumen sowie der öffentlichen Beleuchtung in die bereits vorhandene Umgebung eingebunden und aufgewertet. Zudem wurde für die Parkierungsanlage eine höhere Komfortstufe angewandt und entsprechend neu markiert.

### Sanierung Werkleitungen und Kanalisation

Für die Sanierung der bestehende Kanalisationsleitung aus den 50er Jahren, Abschnitt Breitistrasse, wurden mehrere Varianten ausgearbeitet und ausgewertet. Dabei stand eine möglichst wirtschaftliche und rasche Lösung im Vordergrund. Folglich wurde eine Kombination aus einem Teilersatz sowie einer Teilsanierung mittels Inliner, für den bestehenden Kanal ausgeführt. Der Leitungsabschnitt der Haltung S31403 und S31404 wurde im Spezialverfahren mittels Inliner von Durchmesser DN 800 mm auf Durchmesser DN 300 mm verkleinert. Der entstandene Hohlraum wurde ausinjiziert. Dieses Verfahren erlaubte es, die Massnahmen umzusetzen, ohne den darüber liegenden Strassenbau zu tangieren. Grund für die Rohrkaliberverkleinerung war die Tatsache, dass aufgrund einer früheren Kanalumlegung beim Postplatz, der Abschnitt in der Breitistrasse viel weniger Wasser führt und durch das geringe Sohlengefälle, keine genügende Spülwirkung im Kanal entstand. Dies führte zwangsläufig dazu, dass vermehrt gespült werden musste.

Insgesamt wurden rund 90 m mittels Inliner saniert und wo notwendig die Kontrollschächte angepasst.

Der Leitungsabschnitt der Haltung S31404 und S31405 mit Durchmesser DN 800 entfiel und wurde entsprechend mit Porenleichtbeton verfüllt. Dementsprechend wurde eine neue Linienführung mit Durchmesser DN 300 gewählt, aus der zwei neue Haltungen entstanden und am bestehenden Schacht S31404 angeschlossen wurden. Insgesamt wurden rund 65 m Kanalisationsleitung erneuert und gleichzeitig neue Kontrollschächte gesetzt.

Im Bereich des Postplatzes waren an der Kanalisationsleitung keine Arbeiten notwendig. Diese wurden, wie bereits oben erwähnt, im Zuge der Zentrumsüberbauung schon vorgängig den Bedürfnissen entsprechend erneuert.

Drittwerke wie EKZ, Swisscom und Cablecom hatten keine Ausbauten an ihren Anlagen geplant.

### Projektierungskredit Begegnungszone

Der Gemeinderat bewilligte mit Beschluss am 20. Dezember 2011 den erforderlichen Projektierungskredit für die abschliessenden Arbeiten an der Begegnungszone.

1. Technische Arbeiten	CHF	6'481.50
<b>Total brutto</b>	<b>CHF</b>	<b>6'481.50</b>
MWST 8 % + Rundung	CHF	518.50
<b>Gesamtkosten</b>	<b>CHF</b>	<b>7'000.00</b>

### Projektierungs- und Ausführungskredit Strassensanierung Begegnungszone Zentrum

Der Gemeinderat bewilligte mit Beschluss am 20. Dezember 2011 und 16. September 2014 den erforderlichen Projektierungs- und Ausführungskredit für Voruntersuchungen der Strassensanierung.

1. Bauarbeiten	CHF	5'500
2. Nebenarbeiten	CHF	29'500
3. Technische Arbeiten	CHF	61'548
<b>Total brutto</b>	<b>CHF</b>	<b>96'548</b>
MWST 8% + Rundung	CHF	7'724
<b>Gesamtkosten</b>	<b>CHF</b>	<b>104'272</b>

### Strassensanierung Breitstrasse / Postplatz

Der Gemeinderat bewilligte mit Beschluss am 20. Dezember 2011 und 16. September 2014 den erforderlichen Ausführungskredit für die Strassensanierung.

1. Bauarbeiten	CHF	346'500
2. Nebenarbeiten	CHF	57'000
3. Technische Arbeiten	CHF	56'000
<b>Total brutto</b>	<b>CHF</b>	<b>459'500</b>
MWST 8% + Rundung	CHF	36'760
<b>Gesamtkosten</b>	<b>CHF</b>	<b>496'260</b>

### Ausführungskredit Sanierung Kanalisation Breitstrasse

Der Gemeinderat bewilligte mit Beschluss am 16. September 2014 den erforderlichen Ausführungskredit für die Sanierung der Kanalisation.

1. Bauarbeiten	CHF	207'000
2. Nebenarbeiten	CHF	16'000
3. Technische Arbeiten	CHF	26'000
<b>Total brutto</b>	<b>CHF</b>	<b>249'000</b>
MWST 8% + Rundung	CHF	19'920
<b>Gesamtkosten</b>	<b>CHF</b>	<b>268'920</b>

Die Arbeiten wurden im Zeitraum von Oktober 2014 bis März 2015 ausgeführt. Die Deckbelagsarbeiten wurden Mitte August 2015 ausgeführt. Die Tiefbauarbeiten konnten mit folgenden Abrechnungen abgeschlossen werden.

### Schlussabrechnung Projektierungskredit Begegnungszone

Konto-Nr. 1320.50100.1 "Diverse Strassensanierungen"				
Bauabrechnung	Kredit	Abrechnung	Abweichung	in %
Technische Arbeiten	6'481.50	6'480.00	-1.50	
Gesamttotal exkl. MWST	6'481.50	6'480.00	-1.50	
MWST	518.50	518.40		
<b>Gesamttotal inkl. MWST (gem. Abrechnung Ingenieur)</b>	<b>7'000.00</b>	<b>6'998.40</b>	<b>-1.60</b>	<b>0.0%</b>

Kostenabweichung: Minderkosten von CHF 1.60 inkl. MWST, respektive - 0.0%

Begründung: Aufgrund der geringen Abweichung wird auf eine Begründung verzichtet.

### Schlussabrechnung Projektierungs- und Ausführungskredit Begegnungszone

Konto-Nr. 1320.50132.1 "Begegnungszone Zentrum"				
Bauabrechnung	Kredit	Abrechnung	Abweichung	in %
Bauarbeiten	5'500.00	14'496.15	+8'996.15	
Nebenarbeiten	29'500.00	13'463.00	-16'037.00	
Technische Arbeiten	61'548.50	17'173.65	-44'374.35	

Gesamttotal exkl. MWST	96'548.50	45'132.80	-51'415.70	
MWST	7'723.90	3'498.75		
<b>Gesamttotal inkl. MWST (gem. Abrechnung Ingenieur)</b>	<b>104'272.40</b>	<b>48'631.55</b>	<b>-55'640.85</b>	<b>-53.4%</b>

Kostenabweichung: Minderkosten von CHF 55'640.85 inkl. MWST, respektive - 53.4%

Begründung:

Der vom Ingenieur erstellte Kostenvoranschlag erwies sich als zu hoch geschätzt. Aus Vereinfachungen ergaben sich weitere Kostenunterschreitungen. Zudem wurden gleichzeitig die Arbeiten an den Wasser- und Kanalisationsleitungen Postplatz, Dorfplatz, Bahnwegli im Rahmen der Zentrumsentwicklung abgeschlossen. Mit Beschluss vom 12. September 2017 hat der Gemeinderat die Schlussrechnung dieser Arbeiten mit deutlichen Mehrkosten genehmigt. Es ist davon auszugehen, dass Rechnungen bei gleichen Planern und Unternehmern den Konti falsch zugeordnet wurde.

#### Schlussabrechnung Ausführungskredit Begegnungszone

Konto-Nr. 1320.50100.40 "Breitstrasse - Begegnungszone"				
Bauabrechnung	Kredit	Abrechnung	Abweichung	in %
Bauarbeiten	346'500.00	305'379.55	-41'120.45	
Nebenarbeiten	57'000.00	41'495.75	-15'504.25	
Technische Arbeiten	56'000.00	51'628.15	-4'371.85	
Gesamttotal exkl. MWST	459'500.00	398'503.45	-84'144.70	
MWST	36'760.00	31'880.30		
<b>Gesamttotal inkl. MWST (gem. Abrechnung Ingenieur)</b>	<b>496'260.00</b>	<b>430'383.75</b>	<b>-65'876.25</b>	<b>-13.3%</b>

Kostenabweichung: Minderkosten von CHF 65'876.25 inkl. MWST, respektive - 13.3%

Begründung:

Siehe Begründung zu Konto 1320.50132.1

#### Schlussabrechnung Sanierung Kanalisation Breitstrasse

Konto-Nr. 1325.50100.12 "Breitstrasse -Begegnungszone"				
Bauabrechnung	Kredit	Abrechnung	Abweichung	in %
Bauarbeiten	207'000.00	186'230.85	-20'769.15	
Nebenarbeiten	16'000.00	4'752.95	-11'247.05	
Technische Arbeiten	26'000.00	26'964.25	+964.25	

Gesamttotal exkl. MWST	249'000.00	217'948.05	-31'051.95	
MWST	19'920.00	17'435.80		
<b>Gesamttotal inkl. MWST (gem. Abrechnung Ingenieur)</b>	<b>268'920.00</b>	<b>235'383.85</b>	<b>-33'536.15</b>	<b>-12.5%</b>

Kostenabweichung: Minderkosten von CHF 33'536.15 inkl. MWST, respektive - 12.5%

Begründung:

Siehe Begründung zu Konto 1320.50132.1

### Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die vorliegende Bauabrechnung für den Projektierungskredit der Breitstrasse / Begegnungszone mit Kosten von CHF. 6'998.40 (inkl. MWST) und einer Kostenunterschreitung von CHF. 1.60 bzw. 0.0% wird genehmigt. Die Kosten wurden dem Konto 1320.50100.1 „Diverse Strassensanierungen“ im Jahr 2012 belastet.
2. Die vorliegende Bauabrechnung für den Projektierungs- und Ausführungskredit der Begegnungszone mit Kosten von CHF 48'631.55 (inkl. MWST) und einer Kostenunterschreitung von CHF 55'640.85 bzw. 53.4% wird genehmigt. Die Kosten wurden dem Konto 1320.50132.1 „Begegnungszone Zentrum“ in den Jahren 2011, 2014 und 2015 belastet.
3. Die vorliegende Bauabrechnung für den Ausführungskredit der Breitstrasse / Begegnungszone mit Kosten von CHF 430'383.75 (inkl. MWST) und einer Kostenunterschreitung von CHF 65'876.25 bzw. 13.3% wird genehmigt. Die Kosten wurden dem Konto 1320.50100.40 „Breitstrasse - Begegnungszone“ in den Jahren 2014 bis 2017 belastet.
4. Die vorliegende Bauabrechnung für die Sanierung der Kanalisation der Breitstrasse mit Kosten von CHF 235'383.85 (inkl. MWST) und einer Kostenunterschreitung von CHF 33'536.15 bzw. 12.5% wird genehmigt. Die Kosten wurden dem Konto 1325.50100.12 „Breitstrasse - Begegnungszone“ in den Jahren 2014 bis 2016 belastet.
5. Der Verpflichtungskredit, gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 20. Dezember 2011, über CHF 7'000 (inkl. MWST) auf Konto 1320.50100.1 wird buchhalterisch abgeschlossen.
6. Der Verpflichtungskredit, gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 20. Dezember 2011 und 16. September 2014, über CHF 104'272.40 (inkl. MWST) auf Konto 1320.50132.1 wird buchhalterisch abgeschlossen.
7. Der Verpflichtungskredit, gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 16. September 2014, über CHF 496'260 (inkl. MWST) auf Konto 1320.50100.40 wird buchhalterisch abgeschlossen.
8. Der Verpflichtungskredit, gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 16. September 2014, über CHF 268'920 (inkl. MWST) auf Konto 1325.50100.12 wird buchhalterisch abgeschlossen.

**Beschluss**  
vom 14. November 2017  
Seite 7 | 7

gemeinde bassersdorf  
gemeinderat

Mitteilung an:

- \_ Ressortvorsteher Bau + Werke (per Mail)
- \_ Ressortvorsteher Finanzen + Liegenschaften (per Mail)
- \_ Leiter Finanzen + Liegenschaften (per Mail)
- \_ Bereichsleiter Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung (per Mail)
- \_ Bereichsleiter Rechnungswesen (per Mail)
- \_ Akten (Original)

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler  
Gemeindepräsidentin

Christian Fleisch  
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:  
Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch